

Hartmut Rosa

Identität und kulturelle Praxis

Politische Philosophie nach Charles Taylor

mit einem Vorwort von Axel Honneth

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Vorwort (Axel Honneth).....	9
Kapitel I	
Einleitung.....	15
1. Formale Anthropologie, ›starke‹ Sozialphilosophie und das Problem der Moderne	15
2. Charles Taylor: Zu Werk und Person.....	31
a) Zum biographischen Hintergrund.....	31
b) Der Denkweg des Charles Taylor	35

Erster Teil

Identität und kulturelle Praxis: Ein sozialphilosophischer Entwurf

Kapitel II	
Die Grundlagen einer philosophischen Anthropologie.....	57
1. Das Problem einer zeitgenössischen Anthropologie	57
a) Die Kritik an substantialistischen Konzeptionen	57
b) Identität als Kategorien-Problem	65
2. Charles Taylors Ansatz.....	72
a) Taylors Fundierung der philosophischen Anthropologie	72
b) Der Begriff des Selbst.....	79
c) Das ›Selbstinterpretierende Tier‹	84
d) Starke Wertungen und moralische Landkarten.....	98
e) Kulturelle Praxis: Die Rolle von Sprache und Kultur.....	126
f) Expression und Artikulation	145
3. Bedingungen gelingender personaler Identität.....	163

Kapitel III	
Individuelle Selbstbestimmung und kollektive Lebensform.....	181
1. Autonomie und Anerkennung.....	181
2. Authentizität und Entfremdung.....	195
3. Soziomoralische Konsequenzen.....	211

Kapitel IV	
Soziale Kritik – Grundlagen und Aufgaben von Politikwissenschaft und Sozialphilosophie	240
1. Die Konzeption einer hermeneutischen Sozial- und Politikwissenschaft.....	240
a) Die Auseinandersetzung mit dem szientistischen Naturalismus	240
b) Das Werteproblem in der Politikwissenschaft.....	248
c) Der methodologische Holismus.....	260
2. Kausalerklärungen und der Status von Ideen in der Geschichte	271
3. Emanzipatorische Sozialkritik.....	284

Zweiter Teil
Das ungelöste Problem der Moderne

Kapitel V	
Diagnosen der Moderne	305

Kapitel VI	
Charles Taylors Analyse der Verfaßtheit der Moderne.....	318
1. Was die Moderne nicht ist	318
2. Die Suche nach den Quellen	326
3. Das naturalistische Paradigma	339
4. Das romantisch-expressivistische Gegenparadigma	351
5. Inhärente Chancen und Konflikte.....	367

Kapitel VII	
Gelingendes Leben unter den Bedingungen der Moderne.....	382

Dritter Teil
Politische Theorie und Moralphilosophie:
Eine kommunitaristische Agenda

Kapitel VIII	
Politische Konsequenzen	417
1. Politische Legitimationskrisen der Neuzeit	417
2. Kommunitaristische Politik?	433
3. Republikanismus versus Marktgesellschaft: Starke politische Wertungen	449
4. Politische Dilemmata im Spannungsfeld von kulturalistischer Identitätstheorie und multikultureller Gesellschaft	470
Kapitel IX	
Das Gute und die Güter: Eine relativistische Theorie der dimensionalen Kommensurabilität von Lebensformen	487
1. Lebensformen und ihre konstitutiven Güter	487
2. Die Grenzen der praktischen Vernunft	494
3. Relativismus und Nihilismus	507
4. Dimensionale Kommensurabilität	518
5. Politische Konsequenzen	538
Schlußbetrachtung: ›Starke‹ politische Theorie und kulturrelativistische Sozialphilosophie	548
Danksagung	560
Literatur	562
1. Zu Charles Taylor	562
a) Monographien und Sammelbände	562
b) Sonstige Schriften	563
2. Weitere Literatur	566
Register	586